

Info-Brief Nr. 8/2025 vom 25.10.2025

Hallo liebe Schotter-Cup-Fahrer/innen und Interessierte!

Wenn wir mal Bilder aus der Leichtathletik bemühen, dann ist der Schotter-Cup 2025 mit der Havellandrallye auf die Zielgerade eingebogen – mit Raphael Ramonat an der Spitze und Mario Urban wenige Schritte dahinter. Eine kleine Gruppe von Läufern folgt mit etwas Abstand, könnte aber noch um den Sieg kämpfen – falls die beiden Führenden an der letzten Hürde straucheln.

Das Finale findet auf internationaler Bühne statt, mit Teilnehmern aus 14 Nationen. In diesem Rahmen fordern wir alle Schotter-Cup-Teams zu sportlichem Verhalten auf. Unterlasst es bitte wann und wo auch immer -, Autos von Konkurrenten als "faul" zu bezeichnen – es sei denn, ihr legt vor Ort einen entsprechenden Protest ein. Unterlasst es bitte, eine sportliche Niederlage mit einem "Zierleistenprotest" in einen Sieg am grünen Tisch umzuwandeln. Schotter-Cup ist Breitensport, und im Breitensport erwarten wir ein Verhalten mit Anstand.

Ob als Fahrer, Helfer oder Zuschauer: Auf Wiedersehen in Boxberg!

Kerstin Munkwitz und Alfred Gorny

1. Termine

30. Oktober – 1. November Lausitz-Rallye

10. Januar 2026 Siegerehrung Schotter-Cup in Meerane

Für die Schotter-Cup-Saison 2026 gibt es folgenden Plan:

1 Hochtaunus-Rallye am 21. Februar

- 5 Holsten-Rallye am 1. August
- 2 Rallye Lutherstadt Wittenberg am 7. März
- 6 Rallye Bad Schmiedeberg am. 29. August
- 3 Roland-Rallye Nordhausen am 25. April
- 7 Havellandrallye am 10. Oktober
- 4 Rallye Bergring Teterow im Juli
- 8 Lausitz-Rallye am 6./7. November

Es gibt aber noch viele Fragezeichen, insbesondere weil die Termine der Deutschen Rallye-Meisterschaft noch nicht sicher sind. Die Durchführung der Rallye auf den Bergring Teterow ist noch nicht gesichert, aber immerhin hat der MC Teterow seit zwei Wochen wieder einen Vorstand. Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch etliche Details offen. Wir hoffen, dass nach der Veranstaltertagung am 8. November alle wichtigen Punkte geklärt sind. Dann können wir im Infobrief 9, der die offiziellen Endstände im Schotter-Cup enthält, den Kalender 2026 bekanntgeben.

2. Bulletin 1

Im Anhang findet ihr das Bulletin 1 zur Schotter-Cup-Ausschreibung 2025. Klargestellt wurde die Bestrafung bei fehlenden Schotter-Cup-Aufklebern, um die bisherige Praxis abzusichern und um Missbrauch zu verhindern. Außerdem wurde die Wertung festgelegt für den Fall, dass bei der Lausitz-Rallye ein Fahrzeug der Klasse NRC2 startet, die es im DMSB-Rallye-Reglement nicht gibt.

3. 28. Int. ADMV-Lausitz-Rallye am 30. Oktober bis 1. November

Das Finale des Schotter-Cups 2025 steigt traditionell in der Lausitz – in diesem Jahr mit 32 Nennungen aus dem Schotter-Cup. Wir haben die Lausitz-Rallye und ihre Besonderheiten im Infobrief 7 ausführ-lich vorgestellt. Nach jetzigem Stand sind uns dazu keine Änderungen bekannt.

Wertung zum Schotter-Cup

Die Lausitz-Rallye ist letzter Lauf zum Schotter-Cup 2025 und wird mit Faktor 1,6 gewertet, und zwar die Freitagetappe mit Faktor 0,5 und die Samstagetappe mit Faktor 1,1.



Seite 2

Die 96 Punkte für die Teilnahme werden allen zur ersten Etappe gestarteten Teams zugeteilt, auch wenn das Team nicht zur zweiten Etappe starten kann. Die Klasse NRC2 wird für den Schotter-Cup gemeinsam mit der Klasse RC2 gewertet.

Für die Schotter-Cup-Wertung ist die Liste der eingeschriebenen Teilnehmer vom 08.08.2025 verbindlich. Die Angaben im Lausitz-Nennportal sind nicht vom Schotter-Cup autorisiert.

Erreichbarkeit:

Unsere Infotafel wird am Rallyezentrum TIZ aufgestellt. Dort werden wird bekanntgeben, wann und wo wir während der Lausitz-Rallye erreichbar sind. Alfred moderiert den Start und den Zieleinlauf auf der Rampe und berichtet am Freitag von 15-18 Uhr sowie am Samstag von 9-18 Uhr von der Rampe aus live im offiziellen Rallye-Radio, dem Trucker-Radio WSW unter

radio-trucker-online.de

4. Rückblick 52. PRS-Havellandrallye am 11. Oktober



Der Bericht aus dem Rallye-Magazin kann auf unserer Internet-Seite unter "Presse" angesehen werden. Stig Andervang schaffte – diesmal mit Vanessa Dagge als Copilotin – seinen vierten Gesamtsieg in der Saison 2025. Die Siegerpokale in den Schotter-Cup-Kategorien gewannen Fabian Schulze und Jean Ihlefeldt (Front), Mario Urban und Michelle Schafferhans (Heck) sowie Dark Liebehenschel und Linus Noll (Allrad). Von den 61 Startern kamen 38 ins Ziel, die Ausfallquote betrug 38%. Gestartet sind 45 Teams aus dem Schotter-Cup, von denen 30 das Ziel erreichten. Konzept, Teilnehmer-Unterlagen und der zeitliche Ablauf waren einmal mehr überdurchschnittlich.

5. Sponsor BRT

Der Fahrwerksspezialist BRT bietet den Schotter-Cup-Teilnehmern wieder einen 75-Euro-Rabatt für die Fahrwerksrevision an. Gutscheine wurden bei der Havellandrallye an alle Teilnehmer verteilt. Wer nicht in am Start war, kann den Gutschein per Mail bei Alfred anfordern.

BRT-Sonderwertung für die besten Cup-Fahrer in der Gesamtwertung der Havellandrallye: Andervang 9 Punkte, Lösch 6, Liebehenschel 4, Ramonat 3, 5. Fechner 2, 6. Roch 1.

BRT-Zwischenstand nach der Havellandrallye:

Andervang 45 Punkte, Ramonat 28, Lösch 27, Schulze 10, Schindler 8, Fechner 5, Becker+ Kässer+Liebehenschel 4, J.Schneider+Roch 3, Urban+ Milon je 2, L.Schneider+Kunze+Raupach 1.

6. DMSB Schotter Rallye Cup

Der Zwischenstand des DSRC nach der Havellandrallye ist auf unserer Internet-Seite veröffentlicht.

Anhang: Bulletin 1